Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es eine eigene Playlist. (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Steuerbetrug mit Cum-Ex-Geschäften
2. Merz mit "e"
3. Andreas Zumach: Israel, Palästina und die Grenzen des Sagbaren
4. Drohnen für die Bundeswehr
5. BlackRock
6. Ausgetrickst bei Miete, Einkommen und Rente
7. Ehemaliger Pentagon Insider & Whistleblower Daniel Ellsberg warnt vor Atomkrieg
8. Der Rote Platz #32: Die Ära Merkel ist am Ende – BlackRock und Atlantikbrücke werden Bundeskanzler
9. Regierungssprecher mit spezieller Logik zu Migrationspakt: Afrika ausbeuten, um es zu entwickeln
10. Musik trifft Politik

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Steuerbetrug mit Cum-Ex-Geschäften**
   - **Steuerbetrug mit Cum-Ex-Geschäften**
     Cum-Ex-Geschäfte haben den deutschen Steuerzahler über Jahre hinweg viele Milliarden Euro gekostet. Wie konnte es dazu kommen?
     Quelle: ZDF wiso

Lesen Sie hierzu auch den Artikel von Jens Berger "Friedrich Merz, Steuerbetrug

und BlackRock – die Blendgranateneinschläge kommen näher“.

- **Jahrhundertcoup: Angriff auf Europas Steuerzahler**
  “Größter Steuerraub der Geschichte Europas”: Ein Insider spricht erstmals über den organisierten Griff in die Steuerkassen, auch als Cum-Cum- und Cum-Ex-Geschäfte bekannt. Bei den in der Finanzbranche auch als “Tax Deals” bekannten Geschäften werden kurzfristig riesige, oft milliardenschwere Aktienpakete hin- und hergeschoben, um sich Steuern zu Unrecht erstatten zu lassen. Bei Cum-Ex-Geschäften und seinen Varianten wird eine einmal abgeführte Steuer sogar mehrfach erstattet.
  Quelle: ARD / NDR / Panorama

dazu auch: Der Insider – #CumExFiles
Erstmals äußert sich im Zuge der “CumEx-Files” einer der Hauptbeschuldigten ausführlich zu der Cum-Ex-Maschinerie. Er ist Kronzeuge im größten Steuerermittlungsverfahren, das diese Republik je geführt hat.
Quelle: Correctiv

Anmerkung Jens Berger: *Man schaue und staune. Wenn Correctiv sich mal Mühe gibt, kommt dabei sogar was Gutes raus. Kompliment.*

Mehr dazu beim NDR “Bundestag debattiert über CumEx Files“.

> Man kann nicht weglächeln, dass Kubicki Hanno Berger, einen der gewichtigsten Angeklagten im Falle der #CumEx-Geschäfte, vertritt & als Vizepräsident des Bundestages doch eigentlich die Interessen der Bürger*innen vertreten sollte. #Interessenkonflikt pic.twitter.com/IMu0ktenfa
>
> — Gerhard Schick (@SchickGerhard) 7. November 2018

- **Cum Ex & Cum Cum – Wir wollen unser Geld zurück**
  Die Cum Ex und Cum Cum-Abzocke ist ein Krimi über die Finanzmafia und das Versagen deutscher Finanzminister. In Europa sind 55 Milliarden Euro gestohlen

worden. Der Schaden in Deutschland: mindestens 31,8 Milliarden Euro. Wir haben etwa 30.000 Schulen in Deutschland. Für dieses Geld könnten wir in jede Schule 1.000.000 Euro investieren. Während Lehrer und Eltern unseren Kindern versuchen beizubringen, was falsch und richtig ist, stopfen sich Gangster im Nadelstreifen die Taschen voll. Wir wollen unser Geld zurück.
Quelle: Fabio De Masi

2. **Merz mit "e"**
   - **Friedrich Merz: Zeit für eine Bierdeckel-Beichte?**
     Friedrich Merz bewirbt sich für den Parteivorsitz der CDU im Dezember. Während ihn schon viele als Favorit krönen, fragen sich andere ob er wirklich der richtige Mann an der Spitze der Partei ist. Vor allem seine Arbeit als Berater und Lobbyist in der Finanzwelt stößt die Debatte eines Interessenskonfliktes an. Und dann ist da noch die Sache mit Black Rock und der Düsseldorfer HSBC Trinkhaus Bank, beides zwielichtige Unternehmen, die der Steuertricks beschuldigt wurden und bei denen er im Aufsichtsrat saß. Das könnte Herrn Merz noch in Bedrängnis bringen.
     Quelle: Der Fehlende Part

   - **Warum MERZ schlimmer als MERKEL werden könnte**
     Merkels CDU ist am Ende. Wenn ihre größte Hoffnung in Zeiten von Finanzskandalen, Klimawandel und Politikverdruss ein Finanzlobbyist und Kohle-Fan ist, der bis vor's Bundesverfassungsgericht zog, damit er nicht preisgeben musste, von wem er alles heimlich Geld kassiert… dann können sie ihre Partei auch gleich ganz wegschmeißen.
     #MerzMussWeg
     Quelle: Rayk Anders

3. **Andreas Zumach: Israel, Palästina und die Grenzen des Sagbaren**
   Eine Aufzeichnung der Veranstaltung des Lehrbereichs Meyen an der Münchner Ludwig-Maximilians-Universität vom 7. November 2018
   Andreas Zumach, BIB-Beirat und seit 1988 Berichterstatter aus der UNO in Genf, hielt auf Einladung von Prof. Dr. Michael Meyen vom Institut für

Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der LMU einen Vortrag an der Uni München. Im Vorfeld war es zu massiven Protesten gegen die Veranstaltung gekommen; einige Gruppierungen hatten sich – teils anonym – beim Präsidenten der Universität für eine Absage der Veranstaltung eingesetzt. Ein Argument: Es sollte nicht öffentlich behauptet werden, in München dürfe nicht kritisch über Israels Politik debattiert werden. Wie so oft in diesem Zusammenhang wurde behauptet, hier werde Antisemitismus und Hassrede verbreitet.
Obwohl eine großflächige Bewerbung der Veranstaltung seitens der Uni-Leitung untersagt wurde, fand die Veranstaltung unter großer Publikumsbeteiligung statt. Unter den etwa 300 Zuschauer*innen kam es immer wieder zu heftigen Wortgefechten.
Wir haben den Vortrag aufzeichnen lassen. Diese Dokumentation dient der sachlichen Auseinandersetzung zum Thema Meinungsfreiheit, Antisemitismus-Vorwurf und Verleumdung. Das Video kann/darf/soll gerne weiter verbreitet werden.
Quelle: BIB jetzt

4. **Drohnen für die Bundeswehr**
   - **Täuscht Ursula von der Leyen die Öffentlichkeit?**
     Im Juni 2018 hat der Bundestag die Anschaffung von neuen Drohnen nach jahrelangem Streit beschlossen. Offiziell sind sie unbewaffnet, doch Recherchen des ARD-Politikmagazins REPORT MAINZ zeigen, die Bewaffnung ist konkreter als bislang bekannt.
     Quelle: SWR Report Mainz

   - **Alexander Neu: Die Bundesregierung will bewaffnete Drohnen**
     Am 13. Juni 2018 stimmten der Verteidigungs- und der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages einer erstmaligen Anschaffung von 5 bewaffnungsfähigen Drohnen des Typs Heron TP für die Bundeswehr zu. Für über 900 Millionen Euro sollen die Drohnen von Israel Aerospace Industries (IAI) geleast werden. Die Bundesregierung hatte sich damals darauf geeinigt, die waffenfähige Drohne zunächst unbewaffnet zu bestellen. Die Entscheidung zur Bewaffnung würde erst getroffen, nachdem eine ausführliche völkerrechtliche, verfassungsrechtliche und ethische Würdigung möglicher Einsätze von Kampfdrohnen stattgefunden habe. So steht es auch im Koalitionsvertrag von CDU/CSU und SPD.
     Nach Recherchen des ARD-Politikmagazins „Report Mainz“ sind die Planungen für eine Bewaffnung aber deutlich weiter vorangeschritten, als bisher behauptet.

Das geht aus dem Vertrag für die Beschaffung der Heron TP hervor, der „Report Mainz“ exklusiv vorliegt.
Hierzu hat weltnetz.tv Dr. Alexander Neu befragt. Neu ist Mitglied des Deutschen Bundestages für DIE LINKE, Obmann im Verteidigungsausschuss und stellvertretendes Mitglied im Auswärtigen Ausschuss.
Hier kann die Recherche von Report Mainz nachgelesen werden.
Quelle: weltnetzTV

- **„Tricksen, Täuschen, Lügen“: Wie die Regierung die Bewaffnung von Drohnen vorbereitet**
  Anders als im Koalitionsvertrag geregelt und durch die Verteidigungsministerin zugesichert, bereite die Bundesregierung eine Bewaffnung von Kampfdrohnen vor. Das geht aus den Recherchen des ARD-Politikmagazins „Report Mainz“ hervor. Linkspolitiker und Friedensaktivisten werfen Ursula von der Leyen „Täuschung und Lüge“ vor.
  Quelle: Sputniknews

5. **BlackRock**
   There’s a good chance you have never heard of BlackRock.
   In less than 30 years, this American financial firm has grown from nothing to becoming the world’s largest and most trusted manager of other people’s money. The assets left in their care are worth a staggering 6.3 trillion US dollars – a figure with 12 zeroes.
   Art Direction & Motion Graphics Design: Alexia Barakou Sound design: Panagiotis Papagiannopoulos & Alexis Koukias-Pantelis Narration: Pavlos Zafiropoulos
   Quelle: Investigate Europe

   Lesen Sie hierzu erneut: “BlackRock und Co.: Das globalisierte Finanzkapital” und weitere Artikel zu BlackRock auf den NachDenkSeiten.

   Lesen Sie hierzu auch “BlackRock: Ein Blick auf den aktuellen Arbeitgeber von Friedrich Merz“.

6. **Ausgetrickst bei Miete, Einkommen und Rente**

Kaum etwas weckt so viele Emotionen: Löhne, von denen immer mehr Menschen nicht leben können, drohende Altersarmut, explodierende Mieten und eine große Kluft bei den Bildungschancen. Woran liegt das? NDR-Moderator Jo Hiller macht sich auf Spurensuche.
Quelle: ARD

Anmerkung mieterproteste.de: *Diese Sendung sagt sehr viel über den aktuellen sozialen Notstand in Deutschland aus. Sehr sehenswert!*

Anmerkung CG: *Vorbildlich ist, dass der Film auch auf das österreichische Rentenmodell hinweist, wo Beamte, Selbstständige, Politiker mit eingebunden sind – das nennt sich solidarisch. Seltsam ist, dass man zwar Politiker aus Bundesregierung und der Grünen interviewt, nicht aber von der Linkspartei, welche genau auf das österreichische Modell seit Jahren hinweist.*

Dazu: 10 Jahre LEG Immobilien Privatisierung – kein Grund zum Feiern
Kundgebung der Initiative Mieterproteste.de in Mönchengladbach-Wickrath am 10.10.2018.
Quelle: Mieterproteste

Anmerkung CG: *Eine kleine aber gut organisierte Kundgebung von betroffenen Mietern, welche unter Privatisierung zu leiden haben und von stark gestiegenen Mietpreisen, schlechtem Anlagen- und Wohnungszustand berichten, aber gleichzeitig die Renditen für Investoren über ihre Mieten bezahlen müssen. Vielleicht kann diese Initiative als Anregung für andere betroffene Mietergemeinschaften dienen, Öffentlichkeit zu erreichen. Wenn Sie solche Initiativen kennen, senden Sie uns gerne videohinweise@nachdenkseiten.de*

7. **Ehemaliger Pentagon Insider & Whistleblower Daniel Ellsberg warnt vor Atomkrieg**
   Am 12. Mai 2018 fand in der Judson Memorial Church in New York eine Konferenz zur aktuellen Atomkriegsgefahr statt. Ziel war es, diese zu analysieren und davor zu warnen, den Atomwaffenverbotsvertrag der UN und andere Abrüstungsinitiativen zu propagieren und die US-amerikanische und weltweite Bewegung für Frieden und vollständige Atomabrüstung zu stärken.
   Hier finden Sie den Vortrag des ehemaligen Pentagon-Insiders & Whistleblowers Daniel Ellsberg.

Quelle: acTVism Munich

8. **Der Rote Platz #32: Die Ära Merkel ist am Ende – BlackRock und Atlantikbrücke werden Bundeskanzler**
   Nicht die tausend Delegierten des CDU-Parteitags entscheiden über den neuen Vorsitz, sondern BILD und das große Geld. Wer den CDU-Vorsitz einnimmt, hat die Kanzlerkandidatur in der Tasche. Washington reibt sich die Hände. Nicht, dass das Weiße Haus mit ihr unzufrieden gewesen wäre, aber Merz wird aktiver ihre Interessen eigenständig durchzusetzen. Schließlich ist er der Wart auf der Atlantikbrücke.
   Quelle: weltnetzTV

9. **Regierungssprecher mit spezieller Logik zu Migrationspakt: Afrika ausbeuten, um es zu entwickeln**
   Der UN-Migrationspakt scheint dazu angetan, die EU-Staaten und Bürger erneut zu spalten. Vor allem ein Aspekt kommt in der Diskussion zu kurz. Das Abkommen klammert die Rolle von Rüstungsexporten sowie neoliberalen Wirtschaftsabkommen komplett aus.
   Ganz besonders liege – laut Seibert – der Bundesregierung für Afrika "privatwirtschaftliches Engagement, privatwirtschaftliche Arbeitsplatzschaffung" am Herzen. Die Sache hat jedoch unter anderem mindestens den Haken, dass die entsprechende Eigeninitiative in den verschiedenen afrikanischen Staaten durch die dort noch geltenden Rahmenbedingungen und vorherrschenden Wirtschaftsstrukturen, etwa in Form von Freihandelsabkommen wie sie die sogenannten Economic Partnership Agreements (EPA) vorsehen, untergraben wird. Das beeindruckt Merkel-Sprecher Seibert aber keineswegs, schließlich sei Deutschland "der zweitgrößte bilaterale Geber in humanitären Fragen".
   Im Gegenzug für einen erweiterten Zugang zum EU-Markt für afrikanische Produkte sehen die EPAs unter anderem vor, dass die afrikanischen Staaten ihre Importzölle weiter absenken und damit nicht nur ihre Märkte für Preiskampf und Produkte aus der EU noch weiter öffnen, sondern sich auch entscheidender Zoll-Einnahmen berauben. In der Konsequenz würden EU-Länder die lokalen Märkte mit oftmals konkurrenzlos billigen weil subventionierten Produkten fluten – wie es bereits heute schon oft der Fall ist.
   Quelle: RT Deutsch

10. **Musik trifft Politik**
    - **Madsen – Sirenen**
    - **Irie Révoltés – ALLEZ**
    - **Jennifer Rostock – AfD**
    - **Dritte Wahl – "Runde um Runde"**
    - **Aufbruch – Abend in der Stadt**

Anmerkung: *In dieser neuen Rubrik wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt. Wenn auch Sie Musiktipps für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise videohinweise(at)nachdenkseiten.de mit dem Betreff: Musik.*